

Unternehmensmitteilung

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR

Genf, 13. Oktober 2026

Verkäufe Januar bis September 2026

Umsatzwachstum gewinnt weiter an Dynamik

“Wir sind sehr zufrieden mit der zunehmenden Dynamik unseres Umsatzwachstums in den ersten neun Monaten des Jahres 2026, das durch eine kontinuierlich starke Entwicklung in unserem Geschäftsbereich Riechstoffe & Schönheit sowie eine den Erwartungen entsprechende schrittweise Verbesserung bei Geschmack & Wohlbefinden geprägt war. Angesichts der fortwährenden geopolitischen und makroökonomischen Herausforderungen zeigen diese Ergebnisse einmal mehr, welchen Mehrwert wir all unseren Kunden mit den einzigartigen Fähigkeiten von Givaudan bieten, damit sie ihre Wachstumsziele über alle Produktsegmente und Regionen hinweg umsetzen können.”

Christian Stammkoetter, CEO

Verkaufszahlen

In den ersten neun Monaten des Jahres 2026 verzeichnete **Givaudan Gesamtverkäufe von CHF 5'891 Millionen**. Das entspricht einem Anstieg von 5.2% auf vergleichbarer Basis¹ und von 2.6% in Schweizer Franken gegenüber 5.7% auf vergleichbarer Basis und 1.7% in Schweizer Franken im Jahr 2025.

Givaudan erzielte auch in diesem Zeitraum ein gutes Volumenwachstum und konnte den Geschäftsbetrieb sowie die globale Lieferkette trotz der anhaltenden geopolitischen Volatilität auf einem hohen Niveau halten.

Das gute Wachstum war über die meisten Regionen, Kundengruppen und Geschäftssegmente hinweg breit abgestützt. Die wachstumsstarken Märkte legten um 7.9% auf vergleichbarer Basis zu, gegenüber einem starken Vergleichswert von 8.1% in den ersten neun Monaten 2025. Die reifen Märkte wuchsen um 2.7% auf vergleichbarer Basis, gegenüber einem Wachstum von 3.4% im Vorjahreszeitraum.

Angesichts höherer Inputkosten im Jahr 2026 hat das Unternehmen in Zusammenarbeit mit seinen Kunden Preiserhöhungen umgesetzt, um den Kostenanstieg vollständig auszugleichen.

Die Verkäufe von Riechstoffe & Schönheit betrugen CHF 3'150 Millionen, was einem Wachstum von 8.8% auf vergleichbarer Basis und von 7.8% in Schweizer Franken entspricht, gegenüber 8.0% auf vergleichbarer Basis und 5.1% in Schweizer Franken in den ersten neun Monaten des Jahres 2025. Der Wachstumsbeitrag aus Akquisitionen belief sich 2026 auf 2.8%, während Währungsumrechnungseffekte einen negativen Einfluss von -3.8% hatten.



Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR
Genf, 13. Oktober 2026

Auf Geschäftsbereichsebene stiegen die Verkäufe von Luxusparfümerie um 15.3% auf vergleichbarer Basis, gegenüber einem hohen Vorjahreswachstum von 18.7%. Im Bereich Konsumgüter legten die Verkäufe um 9.3% auf vergleichbarer Basis zu, gegenüber einem Vorjahreswachstum von 5.9%. Die Verkäufe von Riechstoffingredienzien und Active Beauty gingen um –2.5% zurück, verglichen mit einem Anstieg von 1.5% auf vergleichbarer Basis in den ersten neun Monaten des Jahres 2025.

Geschmack & Wohlbefinden erzielte Verkäufe in Höhe von CHF 2'741 Millionen, was einem Zuwachs von 1.5% auf vergleichbarer Basis und einem Rückgang von –2.8% in Schweizer Franken entspricht, gegenüber einem Zuwachs von 3.4% auf vergleichbarer Basis und einem Rückgang von –1.5% in Schweizer Franken in den ersten neun Monaten des Jahres 2025. Der Einfluss von Akquisitionen, bereinigt um Veräusserungen, war 2026 nahezu null, während Währungsumrechnungseffekte einen negativen Einfluss von –4.3% hatten.

Auf regionaler Ebene stiegen die Verkäufe grösstenteils, trotz der nach wie vor herausfordernden Endmarktbedingungen in einigen Regionen: Die Region Asien-Pazifik legte um 7.1% auf vergleichbarer Basis zu, gegenüber einem Rückgang von –0.5% im gleichen Zeitraum des Vorjahres. In Südasien, Afrika und dem Nahen Osten stiegen die Verkäufe um 4.1% auf vergleichbarer Basis, gegenüber einem vergleichbaren Wachstum von 8.8% in den ersten neun Monaten des Jahres 2025. In Europa stiegen die Verkäufe um 1.5% auf vergleichbarer Basis, gegenüber einem vergleichbaren Wachstum von 3.8% im Vorjahreszeitraum. In Lateinamerika stiegen die Verkäufe um 1.1% auf vergleichbarer Basis, gegenüber 3.1% auf vergleichbarer Basis in den ersten neun Monaten des Jahres 2025. Nordamerika bleibt herausfordernd, mit einem Rückgang der Verkäufe um –3.3% auf vergleichbarer Basis, gegenüber einem Wachstum von 3.9% auf vergleichbarer Basis in den ersten neun Monaten des Jahres 2025, bedingt durch die anhaltende Schwäche im Geschäftsbereich Health and Functional sowie die im dritten Quartal 2026 an unsere Kunden gewährten Rückerstattungen von US-Zöllen.

Unsere mittel- und langfristigen Ziele

Unsere Strategie 2030 «Gemeinsam mit Kunden nachhaltiges Wachstum fördern» bildet unsere Leitlinie für die nächsten fünf Jahre. Sie wird uns dabei unterstützen, in einem dynamischen Marktumfeld weiterhin erfolgreich zu sein und gemeinsam mit unseren Kunden für nachhaltiges Wachstum durch kreative, hochwertige Produkte und Lösungen zu sorgen, die bei den Konsumenten Anklang finden und sich langfristig bewähren.

In diesem Strategiezyklus wird Givaudan ihre bestehenden Stärken und ihr bewährtes Geschäftsmodell in ihrem Kerngeschäft optimal nutzen und gleichzeitig in angrenzende Bereiche mit hohem Mehrwert expandieren, um künftiges nachhaltiges und profitables Wachstum zu fördern. Das Unternehmen bleibt seinem Unternehmenszweck «im Einklang mit der Natur Kreationen für mehr Glück und Gesundheit im Leben schaffen» treu und wird sich dabei auf drei Wachstumstreiber und drei Wachstumsfaktoren konzentrieren, um sowohl finanziellen als auch nicht-finanziellen Wert zu generieren.

Givaudan strebt ein durchschnittliches Umsatzwachstum von 4–6% auf vergleichbarer Basis und einen durchschnittlichen bereinigten freien Cashflow² von über 12% über den Fünfjahreszeitraum sowie das Erreichen der mit dem Unternehmenszweck verbundenen Ziele für 2030 in den Bereichen Natur, Menschen und Gemeinschaften an. Dies beinhaltet auch die Reduzierung der Scope-1-, Scope-2- und Scope-3-THG-Emissionen im Einklang mit dem Netto-Null-Standard der SBTi sowie die Beschaffung aller Rohstoffe und Dienstleistungen bis 2030 auf eine Weise, die Umwelt und Mensch schützt. Darüber hinaus wird das Unternehmen auch künftig aktiv nach Akquisitionsmöglichkeiten suchen, die im Einklang mit den strategischen Fokusbereichen stehen.

Weitere Informationen

Anstehende Termine

Ganzjahresresultate – 27. Januar 2027

Kontakt

Claudia Pedretti, Head of Investor and Media Relations

T +41 52 354 01 32

E claudia.pedretti@givaudan.com



Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR
Genf, 13. Oktober 2026

Übersicht

VERKAUFSENTWICKLUNG IN DEN ERSTEN NEUN MONATEN BIS ENDE SEPTEMBER

Januar bis September in Millionen CHF		2026			2025		
		Konzern	Riechstoffe & Schönheit	Geschmack & Wohl- befinden	Konzern	Riechstoffe & Schönheit	Geschmack & Wohl- befinden
Verkäufe wie ausgewiesen		5'891	3'150	2'741	5'743	2'923	2'820
Wachstum in CHF	%	2.6%	7.8%	-2.8%	1.7%	5.1%	-1.5%
auf vergleichbarer Basis ¹	%	5.2%	8.8%	1.5%	5.7%	8.0%	3.4%
Auswirkung von Akquisitionen (netto) ^(a)		82	82	–	41	42	–1
Auswirkung von Akquisitionen (netto)	%	1.4%	2.8%	0.0%	0.7%	1.5%	0.0%
Währungseffekte		-234	-113	-121	-262	-123	-139
Währungseffekte	%	-4.0%	-3.8%	-4.3%	-4.7%	-4.4%	-4.9%

(a) Akquisitionen und Veräusserungen

Januar bis September in Millionen CHF		2026			2025		
		Konzern	Riechstoffe & Schönheit	Geschmack & Wohl- befinden	Konzern	Riechstoffe & Schönheit	Geschmack & Wohl- befinden
Akquisitionen und Veräusserungen		82	82	–	41	42	–1
Belle Aire Creations		62	62				
Vollmens Fragrances		20	20		2	2	
b.kolor					40	40	
nicht fortgeführtes und veräussertes Geschäft		–		–	–1		–1

VERKAUFSENTWICKLUNG IN DEN DREI MONATEN BIS ENDE SEPTEMBER

Zweites Quartal in Millionen CHF		2026			2025		
		Konzern	Riechstoffe & Schönheit	Geschmack & Wohl- befinden	Konzern	Riechstoffe & Schönheit	Geschmack & Wohl- befinden
Verkäufe wie ausgewiesen		2'092	1'140	952	1'879	968	911
Wachstum in CHF	%	11.3%	17.7%	4.5%	-1.5%	1.3%	-4.3%
auf vergleichbarer Basis ¹	%	8.6%	13.5%	3.5%	4.4%	6.8%	2.1%
Auswirkung von Akquisitionen (netto) ^(b)		29	29		2	2	
Auswirkung von Akquisitionen (netto)	%	1.5%	3.0%		0.1%	0.2%	
Währungseffekte		22	13	9	-115	-55	-60
Währungseffekte	%	1.2%	1.2%	1.0%	-6.0%	-5.7%	-6.4%

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR
Genf, 13. Oktober 2026

(b) Akquisitionen und Veräusserungen

Zweites Quartal in Millionen CHF	2026			2025		
	Konzern	Riechstoffe & Schönheit	Geschmack & Wohl- befinden	Konzern	Riechstoffe & Schönheit	Geschmack & Wohl- befinden
Akquisitionen und Veräusserungen	29	29		2	2	
Belle Aire Creations	23	23				
Vollmens Fragrances	6	6		2	2	
nicht fortgeführtes und veräussertes Geschäft						

VERKAUFSAZAHLEN NACH GESCHÄFTSBEREICHEN

Januar bis September in %	2026	2025
	Umsatz- wachstum LFL ¹	Umsatz- wachstum LFL ¹
Riechstoffe & Schönheit	8.8%	8.0%
Luxusparfümerie	15.3%	18.7%
Konsumgüter	9.3%	5.9%
Riechstoffingredienzien und Active Beauty	-2.5%	1.5%
Geschmack & Wohlbefinden	1.5%	3.4%
Europa	1.5%	3.8%
Südasiens, Naher Osten und Afrika	4.1%	8.8%
Nordamerika	-3.3%	3.9%
Lateinamerika	1.1%	3.1%
Asien-Pazifik	7.1%	-0.5%

VERKAUFSAZAHLEN NACH REGIONEN

Januar bis September in Millionen CHF	2026			2025		
	Ausge- wiesene Verkäufe	LFL ¹ %	CHF %	Ausge- wiesene Verkäufe	LFL ¹ %	CHF %
LATAM	645	0.0%	0.3%	643	5.7%	-4.3%
APAC	1'424	10.6%	4.3%	1'366	4.6%	-0.5%
NOAM	1'330	1.1%	0.2%	1'328	3.5%	0.3%
EAME	2'492	5.8%	3.6%	2'406	7.6%	5.7%
Wachstumsstarke Märkte	2'907	7.9%	4.3%	2'787	8.1%	6.5%
Reife Märkte	2'984	2.7%	0.9%	2'956	3.4%	-2.4%
Konzern insgesamt	5'891	5.2%	2.6%	5'743	5.7%	1.7%

Hinweise

1. Like-for-Like (LFL, auf vergleichbarer Basis) wird definiert als: (a) Verkäufe, berechnet auf der Basis der für die Rechnungsstellung verwendeten Wechselkurse aus dem Vorjahr, und (b) ohne die Verkäufe der übernommenen Unternehmen in der Zeitspanne von deren Akquisition bis zum Ende der Berichtsperiode (bis zu zwölf Monate nach dem Zeitpunkt ihrer Akquisition) und (c) ohne die Verkäufe der veräusserten Unternehmen in der Zeitspanne von ihrer Veräusserung bis zum Ende der entsprechenden vorherigen Vergleichsperiode.
2. Beim bereinigten freien Cashflow (Free Cash Flow, FCF) handelt es sich um den Cashflow aus operativer Tätigkeit nach Nettoinvestitionen, Zins- und Leasingzahlungen, dem Kauf und Verkauf eigener Eigenkapitalinstrumente sowie aus wesentlichen einmaligen Posten, die sich auf das Verständnis des zugrunde liegenden normalen freien Cashflows auswirken, sowie – ab 2027 – den Anpassungen im Zusammenhang mit den gemäss IFRS 18 dem Cashflow aus operativer Tätigkeit zugeordneten Wechselkursgewinnen und -verlusten.